

Haushalt der BA 1995

Die Bundesregierung setzt als Ausgaben der BA für 1995 100,5 Mrd. fest, so daß bei Einnahmen von 89,1 Mrd. DM das BA-Defizit auf 11,45 Mrd. DM begrenzt wird. Dazu wurden die Ansätze für das Unterhaltsgeld um 1,8 Mrd. DM, für die notwendige Förderung der beruflichen Fortbildung und Umschulung um 0,8 Mrd. DM und für ABM um 1,5 Mrd. DM gegenüber dem vom Verwaltungsrat am 25.11.1994 festgestellten BA-Haushalt gekürzt (Tabelle 4).

Tabelle 4: Vom BA-Verwaltungsrat festgestellter und von der Bundesregierung in Kraft gesetzter BA-Haushalt für 1995 – in Mrd. DM –

	Von der Bundesregierung in Kraft gesetzter Haushalt (7. 12. 1994)	Vom Verwaltungsrat festgesetzter Haushalt (25. 11. 1994)
Gesamteinnahmen (ohne Finanzhilfe des Bundes und Entnahme aus der Rücklage)	89,071	89,221
Gesamtausgaben für:	100,524	103,795
Fortbildung und Umschulung	15,4	18,0
ABM	9,6	11,0
Altersübergangsgeld (davon: Bundesmittel)	8,9 6,4	• •
Lohnkostenzuschüsse (davon: Bundesmittel)	3,0 0,9	• •
Kurzarbeitergeld	1,4	•
Arbeitslosengeld	47,3	•
Arbeitslosenhilfe (aus Bundesmitteln)	18,0	-
Bundeszuschuß wegen des Finanzierungsfehlbetrages	11,45	14,6

Ferner wurde eine globale Minderausgabe von 0,5 Mrd. DM verfügt und statt der beantragten 3320 lediglich 1489 Stellen von der Streichliste mit insgesamt 4999 Stellen genommen. Das HWWA-Institut prognostiziert für 1995 ein BA-Defizit von 6 Mrd. DM.

1994 benötigte die BA statt der seitens der Bundesregierung festgesetzten 17,6 Mrd. DM lediglich 10,2 Mrd. DM als Defizitausgleich.

- Mrd. DM -	<i>Plan</i>	<i>Ist</i>	<i>Minderausgabe</i>
Arbeitslosengeld (170 000 Arbeitslose weniger als veranschlagt)	50,7	45,9	4,8
Kurzarbeitergeld (400 000 weniger)	3,1	2,1	1,0
Fortbildung und Umschulung	14,8	13,4	1,4

– Mrd. DM –	<i>Plan</i>	<i>Ist</i>	<i>Minderausgabe</i>
ABM	9,6	9,0	0,6
Personal der BA	–	–	0,4
Bauten der BA	–	–	0,8
	<i>Plan</i>	<i>Ist</i>	<i>Mehrausgabe</i>
Altersübergangsgeld	7,8	9,0	1,2
Lohnkostenzuschüsse	1,5	1,8	0,3
Arbeitslosenhilfe (aus Bundesmitteln)	–	–	5,4

Quelle: Vorläufiger Haushaltsabschluß der BA für 1994

Das um 7,4 Mrd. DM geringere BA-Defizit kommt vor allem durch 4,8 Mrd. DM weniger Ausgaben für Arbeitslosengeld zustande. Dafür mußte der Bund 5,4 Mrd. DM mehr für Arbeitslosenhilfe ausgeben. Die Haushaltsansätze für Fortbildung und Umschulung sowie ABM wurden um 2 Mrd. DM nicht ausgeschöpft. Auch Personal- und Bauausgaben der BA sanken beträchtlich.

